
Pressemeldung

01.02.2022

ehret+klein steigt in den griechischen Immobilienmarkt ein

ehret+klein erwirbt historisches Verlagsgebäude in der Innenstadt von Athen, Griechenland

- ehret+klein fasst Fuß im griechischen Immobilienmarkt
- Gründung der Ehret+Klein Development Greece S.A.
- Sanierung eines historischen Verlagsgebäudes der Lambrakis Journalisten Organisation in Athen
- Entkernung beginnt/begann Ende Januar 2022
- Geplant ist ein modernes Bürogebäude
- Weitere Projektentwicklungen in Griechenland sind in Planung

Quartiers- und Projektentwickler ehret+klein aus Starnberg tritt offiziell in den griechischen Immobilienmarkt ein. Dafür wurde die Tochtergesellschaft Ehret+Klein Development Greece S.A gegründet und bereits das erste Objekt angekauft.

„Nach etwa zwei Jahren Vorbereitungsphase ist es uns nun gelungen, unser erstes Projekt in Griechenland zu erwerben! Mit Eintritt in den europäischen Immobilienmarkt erfüllt sich ein lang gehegter Traum“, so Michael Ehret, geschäftsführender Gesellschafter von ehret+klein.

Beim Objekt handelt es sich um ein ehemaliges Verlagsgebäude in der Christou Lada 1 und 3 in Athen. Das Gebäude bietet rund 3.500 m² Mietfläche und liegt inmitten des sogenannten Geschäftsdreiecks Athens, bestehend aus dem Syntagma-Platz, dem Omonia-Platz und der Monastiraki. Das Geschäftsviertel zeichnet sich durch seine historischen Ruinen, Kunst, Kultur, Einzelhandel, eine lebendige Innenstadt und eindrucksvolle Verwaltungsgebäude aus.

In der Christou Lada 1 und 3 wurde seit 1980 buchstäblich Geschichte geschrieben. Die Lambrakis Journalisten Organisation (LJO) publizierte hier unter anderem die griechischen Tageszeitungen „Ta Nea“, „To Vima“ oder „Postman“. Seit 2017 steht das Gebäude leer.

Mit einer umfassenden Sanierung, wofür Anfang Februar 2022 die ersten Entkernungsarbeiten starten, wird der historische aber leerstehende Ort zu einem modernen Bürogebäude entwickelt. Architektonisch und funktional wird es sich in das lebendige Geschäftsviertel einfügen. Es soll den Anforderungen von Unternehmen entsprechen und den höchsten Anspruch an Nachhaltigkeitsstandards erfüllen. Der einzigartige Blick auf die Akropolis trägt zur attraktiven Adressbildung des Bürogebäudes bei.

„Zeitgemäße Bürokomplexe sind insbesondere in Athen schwer zu finden, da diese meist nicht mehr den internationalen Standards an Büroraum sowie den heutigen

Pressemeldung

Nachhaltigkeitsansprüchen gerecht werden“, so Christine Eichinger, Projektleiterin bei ehret+klein. „Die Nachfrage nach modernen Gewerbeflächen, die internationale agierende Unternehmen für deren Expansion in den südosteuropäischen Raum benötigten, nimmt hingegen kontinuierlich zu.“

„Wir konnten in den vergangenen Jahren ein vertrauensvolles Netzwerk lokaler Partner aufbauen, die uns bei der Realisierung unserer Projekte unterstützen. Analog zu unseren deutschlandweiten Projekten bleiben wir auch hier unseren Starnberger Wurzeln treu und werden das Vorhaben dezentral von unserem Firmensitz aus steuern“, so Stefan Klein, geschäftsführender Gesellschafter von ehret+klein.

Die Projektentwicklung Christou Lada bildet den Auftakt für die künftigen Investitionen im Immobilienmarkt von Athen. Weitere Projekte sind bereits in Planung.

Kontakt:

Kerstin Kruppok | Telefon: 08151 65 22 5-173
ehret+klein | Gautinger Straße 1d | 82319 Starnberg
presse@ehret-klein.de | www.ehret-klein.de

ehret+klein ist ein inhabergeführtes Unternehmen, das zwei Disziplinen verbindet: Für Kunden steuert, revitalisiert und optimiert es Einzelobjekte und Immobilienportfolios. Für Investoren kreiert, plant, baut und vermarktet es Immobilien und Quartiere. Durch die Verknüpfung dieser zwei Disziplinen bietet ehret+klein nicht nur das komplette Leistungsspektrum für den Lebenszyklus einer Immobilie an, sondern wartet auch mit deutlich verbesserten und praxiserprobten Lösungen auf. Denn mit dem Schulterblick der jeweils anderen Disziplin bildet sich eine fundierte und belastbare Kompetenz. Für das bundesweit tätige Unternehmen mit Sitz in Starnberg arbeitet ein Team von 85 Ingenieuren, Kaufleuten, Projektentwicklern und Spezialisten. Zu den anspruchsvollen Kunden gehören verschiedene europäische Family Offices und institutionelle Investoren.